

Experten: Black Boxes erhöhen Klarheit zu Air India Flugunglück

Washington, DC — Ermittler haben das Equipment aus dem tragischen Flugzeugunglück dieser Woche in Ahmedabad, Indien, geborgen, das Aufschluss über die letzten Momente im Cockpit geben könnte. Der Cockpit-Voice-Recorder und der Flugdatenschreiber der Boeing 787-8 Dreamliner wurden von dem Dach des Wohnheims einer medizinischen Hochschule geborgen, wo das Flugzeug abgestürzt ist. Diese Daten könnten einige …



Washington, DC — Ermittler haben das Equipment aus dem tragischen Flugzeugunglück dieser Woche in Ahmedabad, Indien, geborgen, das Aufschluss über die letzten Momente im Cockpit geben könnte. Der Cockpit-Voice-Recorder und der Flugdatenschreiber der Boeing 787-8 Dreamliner wurden von dem Dach des Wohnheims einer medizinischen Hochschule geborgen, wo das Flugzeug abgestürzt ist. Diese Daten könnten

einige der Spekulationen über die Untersuchung beruhigen, die **241 Menschen** an Bord des Flugzeugs das Leben gekostet hat, so Experten der Luftfahrtindustrie.

Erstaufnahmen der Flugdatenschreiber

Der Flugdatenschreiber wurde von der hinteren Seite des Flugzeugs geborgen. Die entscheidende Frage wird sein, ob die **National Transportation Safety Board (NTSB)**, Indien oder ein anderes Land die Daten der Black Boxes analysieren wird, erklärte Peter Goelz, ehemaliger Geschäftsführer der NTSB und Luftfahrtexperte von CNN. „Es ist ziemlich dramatisch“, sagte Goelz. „Es sah für mich so aus, als ob das Flugzeug am Ende versuchen wollte zu landen. Es war im Abstieg, aber wir werden es erst wissen, wenn wir die Boxen zurückhaben.“

Wichtige Erkenntnisse aus der Untersuchung

Das Bureau für Luftunfalluntersuchungen in Indien hat die Recorder und weitere mögliche Beweisstücke für die Untersuchung in Besitz. Die Datenrekorder werden voraussichtlich einen Einblick geben, was während der letzten Momente des Fluges geschah, als die Piloten kritische Entscheidungen treffen mussten. Weniger als eine Minute nach dem Start gaben die Besatzungsmitglieder einen Mayday-Notruf an die Flugsicherung ab, so die indischen Zivilluftfahrtbehörden.

Der tödliche Absturz hat weltweit das Interesse an der Luftsicherheit verstärkt und Ängste der Öffentlichkeit bezüglich des Fliegens geschürt. In diesem Jahr gab es bereits mehrere Luftfahrttragödien und Vorfälle, einschließlich einer Kollision zwischen einem Army Black Hawk-Hubschrauber und einem Regionaljet von American Airlines im Januar, was zu Forderungen nach erhöhten Sicherheitsmaßnahmen geführt hat.

Boeings Dreamliner im Fokus

Der Boeing 787-8 Dreamliner wird von vielen Luftfahrtexperten aufgrund seiner Zuverlässigkeit und Ingenieurskunst hochgeschätzt. In den letzten 14 Jahren hat die Flotte mehr als 1 Milliarde Passagiere befördert, **laut Boeing**. „Es ist wirklich ein erstaunliches Flugzeug, und als sie es entwarfen, war es eine völlig andere Produktion als das, was Boeing normalerweise erstellt“, sagte **Erika Armstrong**, Pilotin und Marketingleiterin bei der Advanced Aircrew Academy.

In den letzten Jahren sieht sich das Unternehmen zunehmender Kritik aufgrund von Abstürzen seiner Flugzeuge gegenüber, was zur **20-monatigen Stilllegung der MAX-Flugzeuge** nach zwei tödlichen Abstürzen führte, in Verbindung mit **Qualitätsproblemen** und **finanziellen Schwierigkeiten**.

Der weitere Verlauf der Untersuchung

Goelz sagte, dass die Tragödie „schlechter nicht für Boeing eintreffen könnte“, welches Teil der Untersuchung ist, ebenso wie GE Aerospace, der Triebwerkshersteller des Flugzeugs. In den Vereinigten Staaten wird der Flugzeughersteller am Ende des Monats unter Druck stehen, wenn die Ermittler voraussichtlich die Ursache für den in-flight-Bauteilverlust eines Mittelwertausstiegs am Plug eines Boeing 737-9-Zivilflugzeugs in der Nähe von Portland, Oregon, im letzten Jahr ermitteln.

Boeing-CEO Kelly Ortberg hat auch angeblich Pläne abgesagt, die Pariser Luftfahrtausstellung zu besuchen, eine wichtige Veranstaltung der Luftfahrtindustrie, auf der das Unternehmen typischerweise seine Flugzeuge präsentiert.

„Dieser Unfall ist eine weitere Herausforderung“, sagte Goelz. Der Dreamliner ist besonders bei internationalen Routen beliebt, wobei die 787-8-Konfiguration bis zu 248 Passagiere aufnehmen kann, **laut Boeing**.

Aussichten für die Ermittler

Die NTSB teilte CNN am Freitag mit, dass die Ermittler voraussichtlich in den nächsten Tagen nach Indien reisen werden. **Jeff Guzzetti**, Präsident der Beratungsfirma Guzzetti Aviation Risk Discovery und ehemaliger NTSB-Beamter, erläuterte, dass diese Untersuchungen normalerweise ein „organisatorisches Treffen“ abhalten, bei dem alle technischen Experten zusammenkommen, wobei er seine eigenen Erfahrungen mit Unfällen schilderte.

„Sie werden spezielle Gruppen bilden“, die mit der Analyse verschiedener Bereiche wie den Triebwerken oder dem Flugdatenschreiber beauftragt sind, erklärte er. „Sie werden Vertreter der verschiedenen Organisationen in diese Gruppen einsetzen, und sie beginnen systematisch, das Wrack zu dokumentieren und die Recorder auszulesen.“

Der Absturz fällt unter die Zuständigkeit der International Civil Aviation Organization, der UN-Agentur, die 193 Ländern bei der Luftfahrt zusammenarbeitet. Guzzetti erklärte, dass die Untersuchung sich in der Phase der Faktenfindung befindet, die Aufräumarbeiten des Wracks und Interviews mit denjenigen umfasst, die die Piloten trainiert haben. Der Hintergrund von Kapitän und Erster Offizier wird untersucht, einschließlich Schlafgewohnheiten und Flugerfahrungen.

Die Bergung der Black Boxes ist entscheidend, sagen viele Experten, da die Technologie aufzeigt, was die Piloten vor ihrem Mayday-Notruf sagten. „Das wird nicht länger als eine Woche ein Rätsel sein, wenn die Daten aufgezeichnet wurden, und der Sprachrekorder wird auch erklären, womit die Piloten glaubten, es zu tun zu haben“, sagte Goelz. „Piloten machen manchmal Fehler, das weiß man nie.“

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at